

STADT LEIPZIG
Ortschaftsrat Lützschena-Stahmeln
VI. Wahlperiode

03.07.2023

SITUNGSPROTOKOLL 07/2023
der Sitzung des Ortschaftsrates Lützschena-Stahmeln
am Montag, 03.07.2023, 18:30, in Lützschena-Stahmeln,
im Leipzig Hotel Lützschena

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Die Ortsvorsteherin Frau Schulze eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gäste, die Mitglieder des Ortschaftsrates sowie den Protokollanten Herrn Sack.

TOP 2 Feststellungen der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Es sind 7 von 7 Ortschaftsräten und die Ortsvorsteherin Frau Schulze anwesend. Der Ortschaftsrat ist gemäß § 39 Sächsische Gemeindeordnung beschlussfähig.

Als Mitunterzeichnende des Protokolls der laufenden Sitzung werden Frau Ziegler und Herr Jander bestimmt.

Die Tagesordnung wird um folgende Punkte erweitert:

6.

Info-Vorlage Nr. VII-Ifo-08604, aktuelle Schülerzahlen und Belegung der Horte im Schuljahr 2022/23 zur Kenntnisnahme,

7.

Beschlussfassung zur Verwendung der Restmittel aus dem Vertrag mit der Stadt Leipzig zur Lastentragung,

8.

Antrag des Ortschaftsrates an die Stadt Leipzig auf Lärmmessungen in Lützschena-Stahmeln,

9.

Beratung und Beschlussfassung des Ortschaftsrates zu den Sitzungsterminen des Ortschaftsrates 2024,

10.

Einwohnerfragen,

11.

Sonstiges.

Die Änderung der Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

TOP 3 Protokollkontrolle

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung werden keine Einwände vorgebracht.

Die Richtigkeit des letzten Protokolls wird bestätigt.

Aus früheren Protokollen wurden folgende Maßnahmen erledigt:

Die Brunnen- und Springbrunnenanlagen am Rathaus und in der Jungfernstiege sind wieder in Betrieb.

Offen in der Erledigung ist die Fertigstellung der Schaukel am Spielplatz in Stahmeln, daran wird gearbeitet.

TOP 4 Informationen zu Netz 24. „Liniennetz der Zukunft-die umfangreiche Neugestaltung unseres ÖPNV- Angebotes“ vorgestellt von der LVB GmbH

Der Mitarbeiter des VTA Leipzig Stephan Rausch und ein Mitarbeiter der LVB Herr Ekkehardt Westphal erläutern das neue Verkehrskonzept der LVB und dessen Auswirkungen auf Lützschena-Stahmeln. Die anspruchsvollen Ziele sollen in 3 Abschnitten bis 2030/ 2035 umgesetzt werden. Dabei sind die vielen Hinweise der Bürgerinnen und Bürger betrachtet und teilweise eingeflossen. Dies hat einen längeren Zeitraum als geplant in Anspruch genommen.

Bis Dezember will die LVB zum Regelbetrieb zurückkehren und damit auch die Straba Linie 10/11E wieder im 10-min-Takt fahren lassen.

Die Realisierung der Wendeschleife der 11 E in Hänichen ist ab Sommer 2024 geplant.

Die Bauphase wird ca. 3 Monate dauern. Nach Fertigstellung wird die 11 und 11 E wochentags von 6.00 Uhr bis 20.30 Uhr im 10-min-Takt fahren, Samstag ab 10.00 Uhr.

Die Buslinie 91 wird im 30-min-Takt fahren, aber weiterhin über den S-Bahnhof Wahren.

Es ist nicht geplant über Lützschena-Stahmeln zu fahren.

Die Buslinie 80 wird als 80 E von Wahren bis nach Grünau/Lausen fahren.

Perspektivisch bis 2035 ist geplant die Linie 10 bis zum S-Bahnhof Wahren zu verlängern.

Die Machbarkeitsstudien dazu laufen bereits.

Fragen der Bürger werden zugelassen und beantwortet.

TOP 5 Beratung und Stellungnahme zum Verwaltungsstandpunkt - VII-A-08525-VSP-01 zum Beschluss des Ortschaftsrates 146/04/23 vom 03.04.2023 zum Antrag der Auwaldstation einen Prüfauftrag an die Stadtverwaltung zur Finanzierung der Auwaldstation zu stellen.

Es wurde zum gestellten Prüfauftrag im Verwaltungsstandpunkt dargestellt, dass die zugesagten Mittel in voller Höhe bewilligt sind, darüber hinaus noch zusätzlich für Projekte gefördert wurden und keine zusätzlichen Mittel für die Auwaldstation im Haushalt verfügbar sind.

Der Stadtrat Geißler meldet sich zu Wort und schlägt der Auwaldstation vor, einen Antrag auf weitere Mittel im Rahmen einer Projektförderung für 2023 zu stellen, da für Projektförderungen noch freie Mittel beim Umweltamt vorhanden sind.

Für 2024 sollte ein Haushalt-Antrag auf Erhöhung der Mittel für die institutionelle Förderung eingereicht werden.

Der Ortschaftsrat ist mit dem Verwaltungsstandpunkt zur Kenntnis und fordert in einer Stellungnahme eine differenziertere Betrachtungsweise dahingehend, dass die im VSP aufgeführten Gelder zur „Unterstützung von Naturschutzstationen“ und „Junge Naturschutzwächter“ zweckgebundene Projektmittel sind, über die andere Arbeitskräfte finanziert werden. Diese können mit der Basisfinanzierung über die institutionelle Förderung nicht gleichgesetzt werden.

Die Stellungnahme im Anhang zum Protokoll wird mit Beschluss 148/07/23 einstimmig beschlossen:

Votum:

8/0/0 (Acht Ja/kein Nein/keine Enthaltung)

TOP 6 Info-Vorlage Nr. VII-Ifo-08604, aktuelle Schülerzahlen und Belegung der Horte im Schuljahr 2022/23 zur Kenntnisnahme.

Nach Rücksprache mit der Schulleiterin der Grundschule Stahmeln stimmen die in der Vorlage genannten Schülerzahlen mit den tatsächlichen überein, so dass der Ortschaftsrat die Vorlage ohne Einwände zur Kenntnis nimmt.

TOP 7 Beschlussfassung zur Verwendung der Restmittel aus dem Vertrag mit der Stadt Leipzig zur Lastentragung.

Frau Margitta Ziegler trägt vor, dass noch insgesamt 78.871,76 € Mittel aus der Lastentragung für 2023 zur Verfügung stehen. Diese müssen laut Vertrag mit der Stadt Leipzig in diesem Jahr verbraucht werden.

Die zentrale Verwaltung der Gelder erfolgt durch das Amt für Stadtgrün und Gewässer. Dort müssen die Mittel auch abgerufen werden.

Der Ortschaftsrat beschließt den Beschluss 128/01/19 zur Verwendung dieser Mittel zur Gewässersanierung im Schlosspark teilweise wieder aufzuheben, da die Gewässersanierung mittlerweile über Bundesmittel finanziert wird.

Desweiteren beschließt der Ortschaftsrat bis zu 50.000 € dem Bismarckturmverein zur Betonsanierung und für Tischler- und Zimmererarbeiten am und im Bismarckturm zur Verfügung zu stellen.

Abschließend beschließt der Ortschaftsrat die restlichen Mittel dem FAS für die Erhaltung und Sanierung der Heimatstube in der historischen Kegelbahn zur Verfügung zu stellen.

Beschluss 149/07/23 einstimmig beschlossen:

Votum:

8/0/0 (Acht Ja/kein Nein/keine Enthaltung)

TOP 8 Antrag des Ortschaftsrates an die Stadt Leipzig auf Lärmmessungen in Lützschena-Stahmeln.

Die Einführung der neuen Abflugverfahren per 26. Januar 2023 hat zur Folge, dass von den beiden Routen NEVKO/GOLAT_IE/Q (Kurze Südabkurvung Ost") die Route NEVKO/GOLAT_IQ [Abflug von der Piste 08L (Nordbahn)] entfällt und somit der **Gesamtverkehr** über NEVKO/GOLAT_IE [Abflug von der Piste 08R (Südbahn)] abgewickelt wird.

Die Flugzeuge haben bei Überflug über Siedlungsgebiet bei Start von der Südbahn geringere Flughöhen als bei Start von der Nordbahn. Die Lärmbelastung der Betroffenen ist eine höhere als bei Start von der Nordbahn.

Der Ortschaftsrat Lützschena-Stahmeln beantragt deshalb die Durchführung von Fluglärmmessungen und bittet die Stadt Leipzig einen entsprechenden Antrag in der Fluglärmkommission einzubringen.

Aufstellmöglichkeit für die Messstationen sind auf Privatgrundstücken von Bürgern gegeben. Energieanschlüsse sind dort vorhanden. Die Adressen der Aufstellungsorte wird dem Flughafen/ Stadtverwaltung Leipzig vom Ortschaftsrat mitgeteilt.

Beschluss 150/07/23 einstimmig beschlossen:

Votum:

8/0/0 (Acht Ja/kein Nein/keine Enthaltung)

TOP 9 Beratung und Beschlussfassung zu den Sitzungsterminen des Ortschaftsrates Lützschena-Stahmeln 2024.

Die Ortsvorsteherin Eva-Maria Schulze schlägt für 2024 folgende Sitzungstermine vor: 08.01., 05.02., 04.03., 15.04., 06.05., 03.06., 05.08., 02.09., 07.10., 04.11. und 02.12.2024

Der Ortschaftsrat beschließt nach intensiver Diskussion diese Sitzungstermine einstimmig.

Beschluss 151/07/23:

Votum:

8/0/0 (Acht Ja/kein Nein/keine Enthaltung)

TOP 10 Einwohnerfragen:

Die Wassermenge am Rathauspringbrunnen ist zu wenig, so dass der Brunnen nicht voll funktioniert. Im unteren Bereich der Elsteraue an der Hänicher Mühle ist der Bewuchs auf den Baumscheiben so stark, dass der Fußweg stark eingeschränkt ist.

Drei der neu gepflanzten Bäume Am Bildersaal vertrocknen und müssten bewässert werden.

Die Vegetation auf dem Fußweg zwischen Tankstelle und Leipziger Hotel engt die Fahrbahn auf der Halleschen Straße in diesem Bereich ein.

TOP 11 Sonstiges

Die Ortsvorsteherin berichtet über die Übergabe des neuen Feuerwehrfahrzeuges LF 20 an die FFW Lützschena Stahmeln. Der Pfarrer hat das neue Fahrzeug am Samstag 01.07. feierlich gesegnet und es wurde bei zünftiger Blasmusik gefeiert.

Herr von Erffa würdigt das Organisationsteam der Kulturmeile, insbesondere die Ortsvorsteherin Frau Schulze und bedankt sich mit einem Blumenstrauß unter Beifall der Anwesenden für das gelungene Fest.

Die Sprechstunde des Ortschaftsrats, jeweils am dritten Donnerstag des Monats, wird nach Anmeldung jeweils zum Montag vor der Sprechstunde durchgeführt.

Anmeldung unter: e.-m.schulze@mail.de oder 0163-3918738.

Durchführungsort ist das Rathaus Lützschena.

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am 04.09.2023 im Leipziger Hotel ab 18.30 Uhr statt.

Dauer der Sitzung: 18:30– 20.30 Uhr, Anwesenheit Ortschaftsrat, siehe Anhang.

Eva-Maria Schulze
Ortsvorsteherin

Frau Margitta Ziegler
Ortschaftrat

Herr Knut Jander
Ortschaftsrat

Peter Sack
Protokollant